



Fonterelli KGaA: Adhoc-Mitteilung vom 12.9.2018

Erfolgreichstes Jahresergebnis und Aufnahme Dividendenzahlung

Fonterelli erzielte im abgelaufenen Geschäftsjahr 2017/2018 (30. Juni) einen Gewinn nach Steuern in Höhe von 116 TEUR (Vorjahr: Jahresfehlbetrag: 26 TEUR). Maßgeblich zum Ertrag beigetragen hat die Veräußerung der Anteile an der Lifebrain AG.

Damit war das abgelaufene Geschäftsjahr das erfolgreichste Jahr in der Unternehmensgeschichte. Die persönlich haftende Gesellschafterin und der Aufsichtsrat beabsichtigen daher, der nächsten Hauptversammlung erstmals eine Dividendenzahlung von 0,20 € pro Aktie vorzuschlagen. Die Ausschüttung erfolgt aus dem steuerlichen Einlagekonto.

Bei einer Bilanzsumme per 30. Juni 2018 von 1.473 TEUR (zum 30. Juni 2017: 1.295 TEUR) beträgt das bilanzielle Eigenkapital 1.239 TEUR (zum 30. Juni 2017: 1.122 TEUR). Die Guthaben bei Kreditinstituten haben sich gegenüber dem Vorjahr von 324 TEUR auf 700 TEUR erhöht. Noch ausstehende Einzahlungen auf eingegangene Beteiligungen werden als Verbindlichkeiten in Höhe von 210 TEUR ausgewiesen (zum 30. Juni 2017: 150 TEUR). Abschreibungen wurden im Berichtsjahr nicht vorgenommen. Das Eigenkapital pro Aktie liegt zum Geschäftsjahresende bei 3,86 €.

Im Bereich „Buy & Build“ hält Fonterelli derzeit zwei Beteiligungen aus dem Gesundheitswesen (Radiologie und ambulante Intensivpflege) und ist mit einem Betrag von 546 TEUR investiert. Im Berichtsjahr kam neben einem erneuten Engagement in der ambulanten Intensivpflege eine Beteiligung an einem australischen Hersteller von tiefgekühlten Pommes Frites Produkten hinzu. Für die nächsten zwei Jahre wird mit mindestens einem Exit und einem kumuliert positiven Ergebnis gerechnet.

Die Geschäftsführung
Fonterelli GmbH & Co KGaA